

Für Bewohner
und Eigentümer



Wichtige Informationen zum Rauchwarnmelder.

fumonic® 4 radio net – OMS

ista
Switch to Smart

Alles für Ihre Sicherheit.

Zu Ihrem persönlichen Schutz wurden Rauchwarnmelder in Ihrer Wohnung installiert. Damit kommt der Eigentümer/Ihr Vermieter seiner gesetzlichen Ausstattungspflicht nach und trägt gleichzeitig aktiv zu Ihrer Sicherheit bei.



Wichtige Informationen,
bitte aufbewahren.

Ihre Vorteile:

- **zuverlässiger Schutz:** Der Rauchwarnmelder warnt bei Rauchentwicklung. Das ist besonders nachts lebenswichtig. Denn während des Schlafs ist unser Geruchssinn eingeschränkt, sodass ein Brand oft nicht bemerkt wird.
- **regelmäßige Prüfung der Rauchwarnmelder:** Damit Ihre Rauchwarnmelder einwandfrei funktionieren, führen wir jährlich eine Inspektion durch. Dies kann aus der Ferne per Funk oder vor Ort erfolgen. Weitere Informationen dazu finden Sie auf Seite 4.
- **keine Signaltöne und keine sichtbaren Anzeigen im normalen Betrieb:** Der Rauchwarnmelder ist daher besonders für Schlaf- und Kinderzimmer geeignet.

Der Rauchwarnmelder im Überblick.

1

Raucheintrittsöffnungen

Durch die Öffnungen gelangt bei einem Brand Rauch in das Gerät. So können Sie zuverlässig gewarnt werden.

2

Großer Funktionstaster

Über den Funktionstaster in der Mitte können Sie den Rauchwarnmelder stumm schalten. Zudem ermöglicht er einen einfachen Funktionstest.

3

LED-Anzeige und Signalton zur Warnung

Bei Rauch und Störungen alarmiert Sie der Rauchwarnmelder. Details zu allen Signalen finden Sie auf Seite 5.



Der korrekte Umgang mit Ihrem Rauchwarnmelder.

Mit dieser Broschüre erhalten Sie wichtige Hinweise für den ordnungsgemäßen Betrieb der Rauchwarnmelder. Bitte beachten Sie Folgendes:

Lassen Sie den Rauchwarnmelder an der Decke und vermeiden Sie Hindernisse.

Decken Sie die Raucheintrittsöffnungen nicht ab und überkleben oder verschmutzen Sie diese nicht. Zudem dürfen sich in einem Abstand von 50 cm rund um den Rauchwarnmelder keine Gegenstände befinden, die den Raucheintritt behindern. Eine Beeinträchtigung der Funktionsfähigkeit kann zu einem kostenpflichtigen Einsatz eines ista Servicepartners führen.

Achten Sie auf die passende Raumtemperatur.

Der Rauchwarnmelder ist zwischen +10 °C und +40 °C voll funktionsfähig.

Testen Sie den Rauchwarnmelder, wenn Sie längere Zeit nicht vor Ort waren.

In Ihrer Abwesenheit könnte der Rauchwarnmelder zum Beispiel eine Batterieschwäche signalisiert haben. Die Funktionsfähigkeit wäre anschließend nur noch für 30 Tage gewährleistet. Für den Test drücken Sie kurz auf den Taster, bis Sie einen Signalton hören. Details hierzu finden Sie auf Seite 5.

⚠ Warnung!

Gefahr der Nichtalarmierung durch den Rauchwarnmelder im Falle eines Brandes

- Störungen – zum Beispiel durch das Abdecken oder Überkleben der Raucheintrittsöffnungen – können dazu führen, dass der Rauchwarnmelder im Ernstfall keinen Alarm auslöst und eine lebensgefährliche Situation entsteht.
- Bei jedem Tastendruck wird die Stummschaltung für 15 Minuten aktiviert. In diesem Zeitraum kann der Rauchwarnmelder im Falle eines tatsächlichen Brandes die anwesenden Personen nicht warnen.

⚠ Warnung!

Explosionsgefahr. Verbrennungen und Brände möglich

- Eingebaute Lithium-Metall-Batterie nicht aus dem Rauchwarnmelder entfernen, nicht über 85 °C erhitzen oder Wasser aussetzen.

Regelmäßige Prüfung der Funktionsfähigkeit.

Damit Rauchwarnmelder im Ernstfall zuverlässig Alarm auslösen, müssen sie jederzeit voll funktionsfähig sein. Deshalb überprüfen wir regelmäßig alle Funktionalitäten. Es gibt verschiedene Möglichkeiten für die Durchführung dieser Inspektion. Das beauftragte Inspektionsverfahren für Ihre Rauchwarnmelder ist auf der Rückseite dieser Broschüre angekreuzt.

Komplette Ferninspektion alle 12 Monate	Kombination aus Teil-Ferninspektion alle 12 Monate und Vor-Ort-Inspektion alle 36 Monate		Komplette Vor-Ort-Inspektion alle 12 Monate
Prüfpunkte: • Energieversorgung • Rauchsensorik • Warnsignal • Raucheintrittsöffnungen • Betriebsdauer • Demontage • Beschädigungen • Hindernisse im Umfeld	Prüfpunkte: • Energieversorgung • Rauchsensorik • Warnsignal • Raucheintrittsöffnungen • Betriebsdauer • Demontage • Beschädigungen	Prüfpunkt: • Hindernisse im Umfeld	Prüfpunkte: • Energieversorgung • Rauchsensorik • Warnsignal • Raucheintrittsöffnungen • Betriebsdauer • Demontage • Beschädigungen • Hindernisse im Umfeld
So erfolgt die komplette und die Teil-Ferninspektion: Die Rauchwarnmelder prüfen sich selbstständig, signalisieren Funktionsstörungen und übermitteln den Status automatisch per Funk. Ein Betreten Ihrer Wohnung ist grundsätzlich nicht notwendig.		So erfolgt die Vor-Ort-Inspektion: Unser zertifizierter Servicepartner prüft die Rauchwarnmelder direkt im Raum. Über den Termin informieren wir Sie vorher rechtzeitig.	

Bei Fragen zu den Rauchwarnmeldern stehen wir Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung. Halten Sie bei Ihrem Anruf bitte Ihre Liegenschaftsnummer und die Seriennummer des betroffenen Geräts bereit. Die Liegenschaftsnummer finden Sie auf der Rückseite dieser Broschüre, die Seriennummer befindet sich an der Seite des Geräts.



Unsere Service-Hotline
für Sie: +49 201 50744497

So reagieren Sie richtig auf die Signale.

Sichtbares Signal: rote LED-Anzeige	Signalton zur Warnung	Bedeutung und erforderliche Handlung
Normalbetrieb		
Aus	Aus	Alles ist in Ordnung. Ihr Rauchwarnmelder funktioniert einwandfrei.
Funktionstest durch Sie		
1 x Blinken alle 2 Sekunden	Leiser Signalton (für Test empfohlen)	Drücken und halten Sie den Funktionstaster kürzer als 10 Sekunden (batterieschonend). Der Signalton ertönt leise. Der Test ist erfolgreich.
	Lauter Signalton (max. jährlich testen)	Drücken und halten Sie den Funktionstaster länger als 10 Sekunden. Warnung: Der Signalton ertönt sehr laut, wie bei einem echten Alarm.
Rauchalarm oder Täuschungsalarm		
1 x Blinken alle 2 Sekunden	Signalton in voller Lautstärke	• Der Rauchwarnmelder erkennt Rauch oder Dampf und löst Alarm aus. • Echter Alarm aufgrund von Rauchentwicklung: Verlassen Sie und Ihre Mitbewohner unverzüglich die Wohnung und bringen Sie sich in Sicherheit. • Täuschungsalarm/falscher Alarm, zum Beispiel aufgrund von Wasser- oder Kochdampf: Vergewissern Sie sich zunächst, ob es sich tatsächlich um einen falschen Alarm handelt. In diesem Fall können Sie den Rauchwarnmelder für 15 Minuten stumm schalten, indem Sie den Funktionstaster 1 x kurz drücken.
Schwerwiegende Funktionsstörungen (z. B. Abdeckung der Raucheintrittsöffnungen oder leere Batterie)		
1 x Blinken alle 5 Sekunden	3 kurze Signaltöne alle 5 Minuten (bei Auftreten der Störung im Dunkeln: Verschiebung des Signaltons, bis es hell ist/max. 16 Stunden)	• Sie können den Rauchwarnmelder vorübergehend stumm schalten, indem Sie den Funktionstaster drücken. Bitte beachten Sie, dass die Störung weiterhin besteht und behoben werden muss. • Prüfen Sie, ob die Raucheintrittsöffnungen frei sind. Sollte sich z. B. Klebeband darauf befinden, ziehen Sie es ab. Signalisiert der Rauchwarnmelder weiterhin eine schwerwiegende Störung, informieren Sie bitte unverzüglich unsere Service-Hotline unter +49 201 50744497* oder Ihre Hausverwaltung/Ihren Vermieter.
Funktionsstörungen, die Sie gegebenenfalls selbst beheben können (z. B. eine Demontage oder ein Hindernis im Umfeld)		
2 x Blinken alle 30 Sekunden	Kein Signalton	Beheben Sie die Störung schnellstmöglich. Ist der Rauchwarnmelder z. B. nicht mehr montiert, installieren Sie ihn wieder (siehe Anleitung auf der nächsten Doppelseite). Befinden sich Hindernisse wie Einrichtungsgegenstände im Umkreis von 50 cm des Geräts, entfernen Sie diese. Sollten Sie die Störung nicht selbstständig beheben können, informieren Sie bitte unverzüglich unsere Service-Hotline unter +49 201 50744497* oder Ihre Hausverwaltung/Ihren Vermieter.

* Bitte beachten Sie, dass alle Störungen protokolliert und an Ihre Hausverwaltung/Ihren Vermieter geschickt werden. Bitte zögern Sie nicht, Störungen zu melden. Dies dient Ihrer eigenen Sicherheit.

Ihre Fragen, unsere Antworten.

Ich möchte renovieren. Was muss ich in Bezug auf die Rauchwarnmelder beachten?

- Informieren Sie Ihre Hausverwaltung/Ihren Vermieter rechtzeitig über die geplanten Renovierungsarbeiten.
- Stellen Sie sicher, dass die Rauchwarnmelder für den Zeitraum der Renovierung nicht verunreinigt, lackiert oder starker Staubentwicklung ausgesetzt werden. Gemäß DIN 14676-1 kann der Rauchwarnmelder dazu vorübergehend abgedeckt oder demontiert werden. Tragen Sie eigenverantwortlich dafür Sorge, dass diese Maßnahme allein auf den Zeitraum der Arbeiten begrenzt ist. Folgen Sie für eine Demontage einfach den nächsten Schritten:
 - Die Renovierung betrifft mehrere Rauchwarnmelder? Notieren Sie sich, welches Gerät zu welchem Raum gehört.
 - Demontieren Sie die Rauchwarnmelder: Drehen Sie das jeweilige Gerät leicht gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie es von der Montageplatte ab.

 **Warnung: Die Rauchwarnmelder sind im demontierten Zustand nicht funktionsfähig. Im Falle eines tatsächlichen Brandes werden anwesende Personen nicht gewarnt und es entsteht eine lebensgefährliche Situation.**

- Der Rauchwarnmelder muss unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten wieder montiert und die Funktionsbereitschaft überprüft werden. Als Mieter/Bewohner dürfen Sie den Rauchwarnmelder nicht entsorgen. 
- Montieren Sie den Rauchwarnmelder in demselben Raum, auf derselben Position und derselben Montageplatte wie vor der Renovierung:
 - Positionieren Sie das Gerät mit einer leichten Drehung gegen den Uhrzeigersinn auf der Montageplatte. Drehen Sie es dann ohne übermäßigen Kraftaufwand im Uhrzeigersinn, bis es einrastet.
 - Der Rauchwarnmelder beginnt 10 Sekunden nach dem Verbinden mit der Montageplatte mit der Hinderniserkennung. Halten Sie dabei mindestens einen Abstand von 1 Meter zum Gerät ein. Nach der Montage kehrt das Gerät automatisch in den Normalbetrieb zurück.
 - Prüfen Sie abschließend die Alarmfunktion des Rauchwarnmelders durch einen Funktionstest. Die Anleitung dafür finden Sie Seite 5. Ist der Test nicht erfolgreich, informieren Sie bitte unsere Service-Hotline unter +49 201 50744497 oder Ihre Hausverwaltung/Ihren Vermieter.
- Wenn nach der Renovierung eine Montage an derselben Position nicht mehr möglich ist oder Sie den Raum anders nutzen als zuvor, kontaktieren Sie bitte unsere Service-Hotline unter +49 201 50744497.

Ich möchte umbauen oder einzelne Räume anders nutzen als bisher.

Was muss ich in Bezug auf die Rauchwarnmelder beachten?

Informieren Sie bitte unverzüglich Ihre Hausverwaltung/Ihren Vermieter oder unsere Service-Hotline unter +49 201 50744497. Dann sind Sie immer auf der sicheren Seite. Hintergrund: Ein Raum ohne Rauchwarnmelder kann nach einem Umbau oder einer Nutzungsänderung zum ausstattungspflichtigen Raum werden – und umgekehrt.

Entsteht durch die Benutzung von Funkrauchwarnmeldern Elektrosmog?

Rauchwarnmelder übertragen Statusinformationen per Funk. Dies geschieht allerdings nicht dauerhaft, sondern nur ab und zu. Die Sendeleistung ist zudem sehr niedrig. Daher entsteht kaum Elektrosmog. Bei unseren Rauchwarnmeldern ist dieser zum Beispiel deutlich geringer als bei anderen funkenden Geräten wie Mobiltelefonen, WLAN-Routern oder ferngesteuertem Spielzeug.

Kann ich über die Rauchwarnmelder überwacht werden?

Nein. Die Rauchwarnmelder enthalten keine Bewegungssensoren, keine Kamera und kein Mikrofon. Es wird kein Bewegungs- oder Nutzungsprofil durch die Rauchwarnmelder erstellt. Die Geräte dienen nur zu Ihrer eigenen Sicherheit. Im Ernstfall warnt Sie der laute Alarm der Rauchwarnmelder vor Brandrauch. Allein für die Gewährleistung der Schutzfunktionen sind sicherheitsrelevante Sensoren notwendig. So prüfen die Rauchwarnmelder mithilfe eines Ultraschallsensors wöchentlich, ob Hindernisse in ihrem direkten Umfeld den Raucheintritt behindern könnten. Auch die Funktionsanzeige der Rauchwarnmelder blinkt ausschließlich, um Sie über den aktuellen Status zu informieren.



Weitere Fragen und Antworten zum Rauchwarnmelder finden Sie auf unserer Internetseite unter: ista.de/rauchwarnmelder-fragen



Qualitätsrauchwarnmelder zu Ihrem Schutz.

Zu Ihrem Schutz montieren wir Rauchwarnmelder mit höchstem Qualitätsanspruch – bestätigt durch umfangreiche Zertifizierungen unabhängiger Prüfstellen. Selbsttests der Geräte sowie regelmäßige Inspektionen sorgen dafür, dass Sie im Ernstfall zuverlässig gewarnt werden.

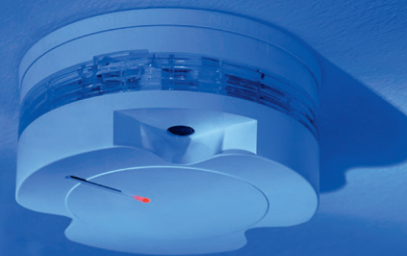
Leistungsmerkmale des fumonic 4

- geprüft nach EN 14604 (KRIWAN-Zertifikat Nr. 1772-CPR-220141)
- Verwendung gemäß DIN 14676-1 – Bauweise A, B oder C
- Produktlebensdauer von 10 Jahren (fest verbaute Lithium-Metall-Batterie 3 V)
- Testalarm mit reduzierter Lautstärke
- Verschmutzungskompensation
- Funkfrequenz 868 MHz bis 869,65 MHz, maximal 10 mW
- Duty-Cycle: <0,1 %
- Betriebstemperatur: +10 °C bis +40 °C

Prüfeinrichtung des fumonic 4

- Rauchererkennung
- regelmäßige automatische Selbsttests
- Prüfpunkte je nach vereinbartem Inspektionsverfahren:
 - Energieversorgung
 - Rauchsensorik
 - Warnsignal
 - Raucheintrittsöffnungen
 - Betriebsdauer
 - Demontage
 - Beschädigungen
 - Hindernisse im Umfeld (nur bei kompletter Ferninspektion)

Was tun, wenn's brennt?



Notruf 112

Im Brandfall zählt jede Sekunde. Bringen Sie deshalb sich und Ihre Mitbewohner in Sicherheit und wählen Sie anschließend umgehend den Notruf.

Das muss die Feuerwehr im Notfall wissen.

Damit Ihnen im Ernstfall so schnell wie möglich geholfen werden kann, benötigt die Feuerwehr folgende Informationen von Ihnen:

Wer ruft an?

Name, Adresse, Rufnummer des Anrufers (für Rückfragen)

Wo brennt es?

Ort, Straße und Hausnummer

Was brennt?

Wohnung, Geschäftsgebäude, Fahrzeug

Wie ist die Situation?

Sind Menschen in Gefahr?
Anzahl der Verletzten

Weitere Informationen notwendig?

Warten Sie auf eventuelle Rückfragen des Leitstellenmitarbeiters

Brand in der Wohnung.

Im Brandfall zählt jede Sekunde. Gut, wenn Ihr Rauchwarnmelder Sie frühzeitig auf die Gefahrensituation aufmerksam macht und Sie die Möglichkeit haben, Ihre Wohnung rechtzeitig zu verlassen.



Zimmer bzw. Wohnung umgehend verlassen.



Nehmen Sie, wenn möglich, nur Handy und Schlüssel mit.



Schließen Sie die Zimmer- oder Wohnungstür hinter sich.



Bleiben Sie in der Wohnung. Flüchten Sie nie über ein verrauchtes Treppenhaus!



Wohnungstür sofort schließen.



Rufen Sie die Feuerwehr unter dem Notruf 112 an!



Fahrrad auf keinen Fall benutzen. Flüchten Sie über das Treppenhaus!



Rufen Sie von draußen die Feuerwehr unter dem Notruf 112!



Warnen Sie Ihre Wohnungsnachbarn und andere Personen in der Nähe.



Wohnungstür mit feuchten Handtüchern von innen abdichten.



Auf die Feuerwehr warten und Anweisungen befolgen.

Brand im Treppenhaus.

Sollte der Fluchtweg bereits von Flammen oder durch Rauch versperrt sein, bewahren Sie in jedem Fall Ruhe und laufen Sie nicht ins Treppenhaus.

Weitere Informationen

Weitere Hinweise zum Verhalten im Brandfall erhalten Sie bei Bedarf von Ihrer örtlichen Feuerwehr.

Videoempfehlung

120 Sekunden, um zu überleben. Was tun, wenn's brennt?

youtu.be/RWh9owxtWzU



Sie haben Fragen zu den Rauchwarnmeldern in Ihrer Wohnung?

Rufen Sie unsere Rauchwarnmelder-Hotline an: **+49 201 50744497**

Weitere Informationen zum Rauchwarnmelder:

Besuchen Sie unsere Webseite **ista.de/rauchwarnmelder-fragen**

Ihr Inspektionsverfahren*:

- ☐ komplette Ferninspektion (Bauweise/Verfahren C)
- ☐ Kombination aus Teil-Ferninspektion und Vor-Ort-Inspektion (Bauweise/Verfahren B)
- ☐ komplette Vor-Ort-Inspektion (Bauweise/Verfahren A)

Ihre Liegenschaftsnummer*: ____ – ____ – ____ / ____

*Diese Informationen finden Sie auf der Rückseite der Broschüre, die bei der Montage übergeben wurde.

Laden Sie sich diese Broschüre in weiteren Sprachen herunter:

Download this
brochure in **English:**
ista.de/fumonic4-en

Bu broşürü **Türkçe**
olarak indirin:
ista.de/fumonic4-tr

Загрузите эту брошюру
на **русском** языке:
ista.de/fumonic4-ru

ista.de/fumonic4-ar
قم بتنزيل هذا الكتيب
باللغة العربية



ista SE

Luxemburger Straße 1 | 45131 Essen

Wir unterstützen die Initiative:



rauchmelder-lebensretter.de